

# **MITEINANDER SINGEN**

Liedtexte für den Monat Dezember 2021

**Lieder aus unterschiedlichen Zeiten.  
Für alle, die gerne miteinander singen.**

Leitung: Gertraud Thalhammer  
am Klavier: Frank Hoppe

Veranstalter:  
Katholisches Bildungswerk Bonn

Aufnahme:  
Medienwerkstatt Bonn

Ort:  
St. Helena, Bonn

## **1. Maria durch ein Dornwald ging**

1. Maria durch ein Dornwald ging. Kyrie eleison.  
Maria durch ein Dornwald ging, der hat in sieben Jahren kein Laub getragen.  
Jesus und Maria.

2. Was trug Maria unter ihrem Herzen? Kyrie eleison.  
Ein kleines Kindlein ohne Schmerzen, das trug Maria unter ihrem Herzen.  
Jesus und Maria.

3. Da haben die Dornen Rosen getragen. Kyrie eleison.  
Als das Kindlein durch den Wald getragen, da haben die Dornen Rosen  
getragen. Jesus und Maria.

aus „Das Buch der Weihnachtslieder“ von Ingeborg Weber-Kellermann, Schott Verlag

## **2. Hört der Engel helle Lieder** ***Les anges dans nos campagnes***

Hört der Engel helle Lieder klingen weit das Feld entlang  
und die Berge hallen wider von des Himmels Lobgesang:  
Refrain: Gloria in excelsis Deo! Gloria in excelsis Deo.

*Les anges dans nos campagnes ont entonné l'hymne des cieux.  
Et l'écho de nos montagnes redit ce chant mélodieux:  
Refrain: Gloria in excelsis Deo! Gloria in excelsis Deo*

aus „Christmas a cappella“, Verlag Bärenreiter

## **3. Es ist ein Ros entsprungen**

1. Es ist ein Ros' entsprungen aus einer Wurzel zart,  
wie uns die Alten sungen, von Jesse kam die Art  
und hat ein Blümlein 'bracht mitten im kalten Winter,  
wohl zu der halben Nacht.

2. Das Röslein, das ich meine, davon Jesaja sagt,  
hat uns gebracht alleine Marie, die reine Magd;  
aus Gottes ew'gem Rat hat sie ein Kind geboren  
wohl zu der halben Nacht.

3. Das Blümelein so kleine, das duftet uns so süß;  
mit seinem hellen Scheine vertreibt's die Finsternis:  
Wahr' Mensch und wahrer Gott, hilft uns aus allem Leide,  
rettet von Sünd' und Tod.

aus „Das Buch der Weihnachtslieder“ von Ingeborg Weber-Kellermann, Schott Verlag

#### **4. Es wird scho glei dumpa**

1. Es wird scho glei dumpa, es wird ja schon Nacht,  
drum kimm i zu dir her, mein Heiland, auf d'Wacht.  
Will singa a Liadl dem Liabbling, dem kloan,  
du magst ja net schlafn, i hör' di nur woan.  
Hei, hei, hei, hei! Schlaf süaß, herzliabs Kind!

4. Schließ zu deine Äugerl in Ruh und in Fried  
und gib mir zum Abschied dein Segn nur grad mit!  
Dann wird a mein Schlafn ganz sorgenlos sein,  
dann kann i mi ruhig aufs Niederleg'n freu'n.  
Hei, hei, hei, hei! Schlaf süaß, mein liabs Kind!

aus „Das Buch der Weihnachtslieder“ von Ingeborg Weber-Kellermann, Schott Verlag

#### **5. Vom Himmel hoch**

1. Vom Himmel hoch, da komm' ich her, ich bring euch gute neue Mär,  
der guten Mär bring' ich so viel, davon ich singen und sagen will.

2. Euch ist ein Kindlein heut' geborn von einer Jungfrau, auserkorn;  
das Kindelein so zart und fein, das soll eu'r Freud' und Wonne sein.

3. Es ist der Herr Christ, unser Gott, der will euch führn aus aller Not,  
er will eu'r Heiland selber sein, von allen Sünden machen rein.

4. Lob, Ehr' sei Gott im höchsten Thron, der uns schenkt' seinen einz'gen  
Sohn;  
des freuen sich der Engel Schar' und singen uns solch's neues Jahr.

aus „Das Buch der Weihnachtslieder“ von Ingeborg Weber-Kellermann, Schott Verlag